



**Presseerklärung zum 5. Januar 2015
B303neu muss aus dem Bundesverkehrswegeplan – BiG fordert
konsequentes Handeln**

Im Jahr 2015 wird der Bundestag über den neuen Bundesverkehrswegeplan (BVWP) entscheiden. Nach dem langjährigen Widerstand der Bevölkerung beschloss die Bayerische Staatsregierung 2013, die Pläne für die B303neu auf dem Gebiet des Landkreises Bayreuth nicht mehr weiterzuverfolgen. Sie wurden daher vom Freistaat nicht für den neuen BVWP angemeldet. Hingegen soll die B303 im Landkreis Wunsiedel weiterhin drei- bis vierspurig ausgebaut werden:

- bei Tröstau ist eine großräumige Neubaustrecke geplant (mit Verlegung der bereits vierspurig ausgebauten Strecke zum Silberhaus;
- zwischen Marktredwitz West und dem Grenzübergang Schirnding soll die B303 durchgängig vierspurig ausgebaut werden.

Unsere Argumente gegen diesen Bau:

1. **Verkehrszahlen:** Entgegen der Prognose des alten BVWP sind die Verkehrszahlen auf der B303 stark gesunken. Für ca. 5000 Fahrzeuge täglich baut man keine drei- bzw. vierspurige Trasse.
2. **Wirtschaftlicher Schaden für die Region:** Die Region ist bereits von zahlreichen Autobahnen erschlossen (A9, A73, A72). Die B303neu schafft keine zusätzlichen Arbeitsplätze. Die Zukunft der Erholungs- und Tourismusregion Fichtelgebirge wird zerstört.
3. **Ökologischer Schaden:** Das Neubauprojekt ist nach Auskunft anerkannter Experten wegen der sensiblen Umweltaspekte extrem schädlich – eine Realisierung wäre deshalb extrem teuer.
4. **Irreführung der Bevölkerung:** Angeblich droht nach der Fertigstellung der R6 zwischen Prag (Tschechien) und Schirnding eine Verkehrslawine im Fichtelgebirge. In Wirklichkeit plant auch Tschechien keinen durchgängig vierspurigen Ausbau. Nach den im Netz veröffentlichten Plänen soll die R6 lediglich punktuell ausgebaut werden. Zwischen der Grenze und Cheb (Eger) sowie zwischen Karlovy Vary (Karlsbad) und Hořovičky gibt es bis 2030 keinerlei Ausbauplanung (s. Beilage)

Unsere Forderung: Komplette Herausnahme der B303 zwischen A9 und Schirnding aus dem Bundesverkehrswegeplan 2015